

3 Männer und ein Hase

Von Marie_chan

Prolog: Wer soll verliebt sein?

Niel's Sicht:

Mhhh, Russ ist jetzt erst 2 Wochen weg aber es fühlt sich viel länger an. Seitdem er gegangen ist habe ich so komische Träume mit ihm. In den Träumen haben wir uns immer wieder geküsst aber warum? Was hat das zu bedeuten? Manchmal rede ich mir ein, mein Verstand spielt mir nur einen Streich, schließlich würde ich Russ doch niemals küssen, oder?

Und als wären diese Träume nicht schon genug, musste ich auch noch erfahren, dass Russ schwul ist. Dieses Wissen macht mich noch verrückt! Was ist, wenn meine Träume mehr sind und etwas bedeuten? Bin ich etwa in ihn verliebt? NEIN, das wäre mir doch bestimmt klar und außerdem bin ich nicht schwul, denke ich. Aber vielleicht ist Russ ja in mich verliebt! Wenn ich mich nur trauen würde zu fragen aber ich schaffe es nicht. Ich kann und will mir nicht vorstellen wie unsere Freundschaft weitergeht, wenn er mich liebt. EINFACH NICHT MEHR DARAN DENKEN!

Wenn ich versuche Russ auch nur für einen Moment aus meinen Gedanken zu verdrängen, geht er mir einfach nicht aus dem Kopf. Jede Nacht diese Träume, weswegen ich nur noch sehr wenig schlafe. Dann schreibt er mir jeden Tag und ruft mich viel zu oft an, woraufhin ich meistens auflege und sage, ich hätte keine Zeit. Und auch noch dieser blöde Stoffhase! Das letzte Geschenk von Russ bevor er gegangen ist, welches momentan auf meinem Bett liegt und mich immer wieder an Russ erinnert.

Diese Dinge hindern mich daran ihn für kurze Zeit zu vergessen. Ach ja, und natürlich auch Phil.

Phil, ein Freund von mir, redet immer wenn wir abhängen von Russ. Ich würde ihm am liebsten den Mund zukleben, doch das würde wohl nichts nützen.

„Du, Niel?“ schreckte mich eine Stimme aus meinen Gedanken. Es war Phil. Was für ein Wunder. Ihn bekommt man nie los. Langsam wünsche ich mir, er wäre statt Russ für ein Jahr im Ausland.

„Was ist los?“ fragte ich ihn genervt und legte meinen Kopf auf den Tisch. Die letzte Nacht hatte ich auch kaum geschlafen.

„Du wirkst so abgelenkt. Woran hast du gedacht?“

„An gar nichts!“

„Etwa wieder an Russ?“ fragte er neugierig. Mal wieder erinnert mich dieser Idiot an Russ! Ich setzte mich wieder kerzengerade auf meinen Platz spürte wie mein Herz anfang schneller zu schlagen. Verdammt, warum macht mich Russ so verrückt!

„N-Nein, natürlich nicht!“ schrie ich Phil an ohne zu bemerken wie unsicher ich dabei klang. Schnell färbten sich meine Wangen in ein leichtes rot, weswegen ich meinen Kopf senkte damit Phil es nicht sehen konnte. Naja, er sah es trotzdem.

„Hihi, deine Reaktion auf meine Frage lässt aber etwas anderes vermuten! Hattest du wieder einen ‚Russ-Traum‘?“ lachte er.

Was soll ich antworten? Ich hatte wieder so ein Traum aber das kann ich Phil doch nicht sagen. Dann würde er wohl nie mehr locker lassen. Na gut, nur noch lügen hilft.

„W-was? N-nein! Wie kommst du drauf!“

„Du bist heute schon wieder müde. In den letzten 2 Wochen eigentlich immer. Also seit Russ weg ist. Du hast mir erzählt, dass du schlecht träumst, also kann es nur von Russ sein, habe ich Recht?“ sagte er hinterlistig.

„...“ mir fehlten die Worte. Phil glaubt mir doch nie, dass ich nicht von Russ geträumt habe. Mist, was soll ich nur machen?

„H-hör auf sowas zu sagen! Ich habe nicht von Russ geträumt!“ schrie ich ihn fast schon an.

Phil hat gerade Luft geholt um etwas zu sagen als auch schon der Lehrer das Zimmer betrat. Zum Glück, ich hätte es nicht mehr lange mit ihm ausgehalten.

Phil's Sicht:

Tja, Niel hat es zwar nicht direkt zugegeben aber jeder blinde merkt doch was los ist. Er träumt jede Nacht von Russ aber will es nicht zugeben. Ich frage mich ob er sowas wie Liebe für ihn empfindet. Jemand wie Niel würde doch nie sagen, dass er in jemanden verliebt ist. Naja mir zumindest nicht. Ich weiß ja auch warum, ich würde ihn damit nur aufziehen. Vielleicht sollte ich vor Niel mehr Respekt zeigen aber nee, das würde mir keinen Spaß machen.

Viel wichtiger ist doch ob Russ in Niel verliebt ist. Darauf wette ich aber er ist jetzt ein ganzes Jahr weg. Da kann ich doch nicht warten, ich muss handeln und anfangen Niel's kleines Herz zu gewinnen. Das wird bestimmt kein Kinderspiel aber ich bin ja auch kein Kind mehr. Nach der Schule werde ich ihn auf jeden Fall noch ein bisschen ins Schwitzen bringen.

(Nach der Schule)

„Hey Niel, warte doch mal!“ rief ich ihn zu während ich ihn hinterherlief.

„Was ist denn jetzt?“ fragte er. Seine Stimme war fest und wie immer genervt aber sein Körper hat ein wenig gezittert. Hat er etwa Angst, dass ich wieder wegen seinen Traum anfangen? Wie niedlich.

„Wegen deinen Träumen...“ ich brach ab als ich merkte wie Niel immer mehr zitterte. Also hat er wirklich Angst davor mit mir darüber zu reden. Naja, das beweist wenigstens, dass ich Recht hatte und er wirklich von Russ geträumt hatte.

„Ich sagte doch schon, ich habe NICHT von ihm geträumt! Lass mich jetzt in Ruhe!“ schrie er und lief weg. Na gut, heute bin ich vielleicht doch etwas zu weit gegangen. Dann lasse ich ihn doch noch in Ruhe aber bald gehörst du schon mir, Niel.